

JUBILÄUMSAUSGABE 33 JAHRE STÄFELI

ZUGZEIT

33 Jahre Hotel Stäfeli - Eine Herzengeschichte



Gitti und Heinz erinnern sich...

Manchmal beginnt eine große Geschichte mit einem kleinen Traum.

1989 war so ein Jahr – das Jahr, in dem wir uns das Ja-Wort gaben und beschlossen, unseren eigenen Weg zu gehen.

1992 wurde dieser Traum Wirklichkeit: Wir eröffneten das Stäfeli – zunächst mit drei Ferienwohnungen und ein paar Zimmern. Schon damals war das Frühstück ein Highlight für unsere Gäste, und schnell wurde klar: Das **Stäfeli** ist mehr als ein Haus – es ist ein Ort zum Ankommen, Durchatmen und Wohlfühlen.

In den folgenden Jahren haben wir unser Zuhause für Gäste Schritt für Schritt erweitert und verschönert – mit viel Herzblut, Freude und Fleiß. Aus anfangs 12 Betten wurde ein Haus mit **70 Betten, Wellnessbereich mit Hallenbad, Restaurant und Café**.

Seit 2016 unterstützen uns unsere Tochter **Stephanie** und ihr Partner **Thomas** – mit frischen Ideen, Tatkraft und einer großen Portion Herzlichkeit. Gemeinsam führen wir weiter, was uns immer angetrieben hat: Liebe zum Detail, Freude am Gastgebersein und ehrliche Verbundenheit zu unseren Gästen.

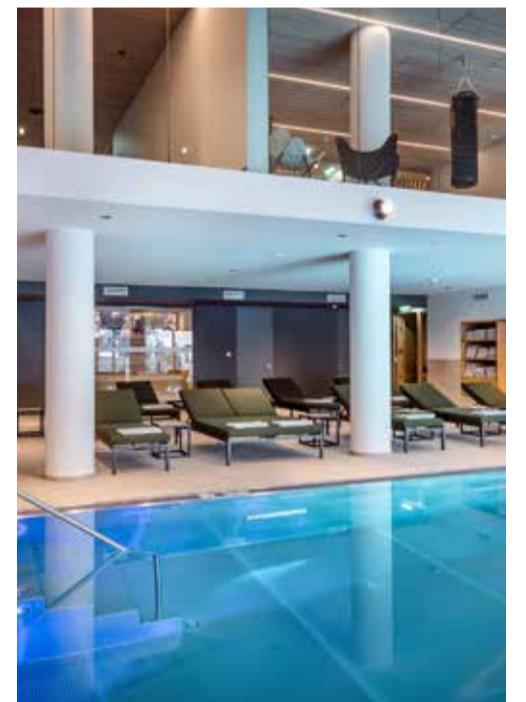
Heute blicken wir voller Dankbarkeit auf **über drei Jahrzehnte Stäfeli** zurück – auf eine Zeit voller Begegnungen, Lächeln, Höhen, Tiefen und vieler schöner Erinnerungen. **Danke** an alle, die uns auf diesem Weg begleitet haben – unsere Familie, Mitarbeitenden, Freunde, Partner und natürlich unsere Gäste.

Das Stäfeli bleibt, was es immer war: **ein Ort, an dem das Herz schlägt – warm, echt und voller Liebe.**

„33 Jahre – das sind unzählige Begegnungen, Lächeln, Geschichten, Höhen und Tiefen.“

Es sind 33 Jahre voller Arbeit, Freude, Mut und Liebe. Vor allem aber sind es 33 Jahre Dankbarkeit – für alle, die diesen Weg mitgegangen sind.“

Stäfeli
ZEIT WERT GEBEN



Ins Herz geblickt...



Vielelleicht möchten Sie uns – Ihre Gastgeber und die Stäfeli-Familie – ein wenig näher kennenlernen. Denn hinter jedem Lächeln, jedem liebevoll gedeckten Frühstückstisch und jedem „Herzlich willkommen“ steckt ein Mensch mit einer Geschichte. Mit unseren kleinen FreundeBuch-Fragen möchten wir genau diese Geschichten erzählen – ehrlich, herzlich und manchmal auch mit einem Augenzwinkern. Hier blicken Sie nun der Stäfeli-Familie noch ein Stück tiefer ins Herz.



Gitti Birk
Sternzeichen Schütze

Wo findet man dich im Stäfeli?

So oft wie möglich an der Rezeption oder beim Frühstück – ansonsten überall im Haus – abends in der Küche.

Welches Buch, Lied oder Film begleiten dich schon lange?

Bücher sind meine Leidenschaft – im Moment lese ich - Die Passantin von Nina George, Du musst meine Hand fester halten von Susanne Abel und Als Grossmutter im Regen tanzte – von Trude Teige. Zur Entspannung blättere ich aber am liebsten in Kochbüchern

Wenn dein Tag ein Duft wäre – wie würde er riechen?

Nach Kräutern aus unserem Garten – besonders Rosmarin in der Küche leicht angebraten finde ich toll, oder den Duft einer Grapefruit steht für Fröhlichkeit, Lebensfreude und Sonnenschein. Übrigens beide Komponenten sind auch in einem unserer Bio Handöle – welche Sie an der Rezeption finden – enthalten.

Was bedeutet für dich Glück?

Ich bin glücklich. Wichtig ist Familie, Gesundheit, Vertrauen aber auch Zufriedenheit. Sowie ein erfüllender Beruf – in meinem Fall Gastgeberin – der mich begeistert, obwohl er sehr anstrengend und anspruchsvoll ist. Glücklich bin ich auch über unsere Tochter Stephanie und ihren Lebenspartner Thomas dass Sie das Abenteuer Hotellerie angehen und das Stäfeli übernehmen werden. Seit kurzem ist der Mittelpunkt natürlich unsere Enkelin Ida Josefina die Heinz und mich überglocklich macht.

Wenn du ein Berg, ein Gericht oder ein Gefühl wärst – welches wäre es? Ich wäre das Omeshorn – ein imposanter Berg welcher über das ganze Dorf wacht und uns seine Kraft, seinen Schatten aber auch seine schönen Sonnenseiten zu jeder Jahreszeit spendet.

Dein Lieblingsspruch/Zitat:

Mut, Neues zu Probieren macht das Herz leicht und dich glücklich – (unbekannt)

Ein einziger Genussmoment im Stäfeli – welcher wäre das für dich?

Das ist wirklich schwierig, denn sowohl das Frühstück, der Snack am Nachmittag oder das Abendessen im Achtele sind besondere Momente. Da ich mich aber intensiv mit der Zusammenstellung des Frühstücks beschäftige – wähle ich dieses.

Was wünschst du den Gästen im Stäfeli von ganzem Herzen?

Ankommen und die gemeinsame Zeit mit seinen Lieben oder einfach nur mit sich selbst bewusst erleben. Die unkomplizierte Gastlichkeit und Gemütlichkeit vom Stäfeli genießen. Ein Buch oder ein Spiel im Haus schnappen und einfach abhängen. Kraft und Energie tanken für den Alltag. Einfach hier glücklich sein und natürlich immer wieder ins Stäfeli zurückzukommen.



Heinz Birk
Sternzeichen Jungfrau

Wo findet man dich im Stäfeli?

Eigentlich überall, aber vor allem in der Küche. Besonders am Nachmittag bin ich dort anzutreffen, wenn ich einige Vorbereitungen für den Abendservice treffe. Zusammen mit meiner Tochter Stephanie bereite ich beim Themenabend die Käsknöpfle am alten Oma-Ofen im ZeitRaum zu – ein richtiges Familienhighlight. Zusätzlich führe ich noch einen Weinhandel, der mich nach wie vor sehr beschäftigt, aber auch große Freude bereitet. Außerdem kümmere ich mich um die gesamte Pooltechnik und die Wasserauberkeit, was ebenfalls viel Zeit und Aufmerksamkeit erfordert.

Welches Buch, Lied oder Film begleiten dich schon lange?

Ich bin ein großer Fan von Sebastian Fitzek und habe sicherlich schon die meisten seiner Bücher gelesen. Früher war ich begeistert von den Filmen von Bud Spencer und Terence Hill – dort war Lachen garantiert. Im Moment verfolge ich am liebsten die F1 – für Spannung ist garantiert.

Wenn dein Tag ein Duft wäre – wie würde er riechen?

Nach Schnee. Dieser Duft hat für mich etwas ganz Besonderes: frisch, klar und fast magisch – er erinnert mich an Wintertage voller Ruhe und besonderer Momente.

Was bedeutet für dich Glück?

Glück bedeutet für mich vor allem Gesundheit, Zeit mit der Familie und natürlich Momente mit unserer kleinen Enkelin Ida Josefina. Die gemeinsame Zeit ist für mich unzählbar. Wenn du ein Berg, ein Gericht oder ein Gefühl wärst – welches wäre es? Als Gericht wäre ich Kalbsleber – klassisch, kräftig im Geschmack und gleichzeitig mit viel Liebe zubereitet.

Dein Lieblingsspruch/Zitat:

Kein Tag hat genug Zeit, aber jeden Tag sollten wir uns Zeit nehmen“

Ein einziger Genussmoment im Stäfeli – welcher wäre das für dich?

Ein ruhiger Moment im Schwimmbad – ein paar Bahnen ziehen, die Ruhe genießen und den Alltag hinter sich lassen. Für mich ist das pure Entspannung, Energie tanken und ein kleiner Luxusmoment im Stäfeli.

Was wünschst du den Gästen im Stäfeli von ganzem Herzen?

Ich wünsche unseren Gästen, dass sie ihre Zeit im Stäfeli in vollen Zügen genießen, zur Ruhe kommen und glücklich sind. Mögen sie die kleinen und großen Augenblicke bewusst erleben, neue Energie tanken und mit einem Lächeln im Herzen nach Hause gehen.



Steffi Birk
Sternzeichen Löwe

Wo findet man dich im Stäfeli?

Das merken unsere Gäste sofort bei der Anreise. Ich bin hauptsächlich an der Rezeption zu finden. Neuerdings bin ich aber auch viel mit unserer Tochter Ida Josefina unterwegs und werde von unseren Stäfeli-ZeitWertGeberInnen gut vertreten. Natürlich helfe ich aber auch überall wo Hilfe gebraucht wird. Übrigens wird bei uns im Stäfeli auch fließend Englisch und Französisch gesprochen – ein Service, der unsere internationalen Gäste immer sehr freut.

Welches Buch, Lied oder Film begleiten dich schon lange?

Ich lese schon immer gerne und auch viel. Aktuell als junge Mama musste ich meine Bücher etwas beiseitelegen, aber schön langsam finde ich hier und da wieder eine Möglichkeit ein gutes Buch zu „verschlungen“. Ein Lied das mich aktuell sicherlich länger begleitet ist „Schena Mensch“ von Folkshilfe. Dieses Lied war bei der Taufe unserer Tochter eine Überraschung und wirklich ein herzergreifender Moment. Mein liebster Film – vor allem in der Weihnachtszeit – ist „Liebe braucht keine Ferien“. Witzig, unkompliziert und trotzdem berührend

Wenn dein Tag ein Duft wäre – wie würde er riechen?

Eindeutig nach Lavendel – dieser Duft beruhigt mich, gibt ein Gefühl von Heimat und ist für mich einfach pure Freude

Was bedeutet für dich Glück?

Gemeinsame Zeit mit der Familie und meinen Freunden zu verbringen – ganz egal wo und wie

Wenn du ein Berg, ein Gericht oder ein Gefühl wärst – welches wäre es?

Ich wäre der Roggelskopf im Zugertal. Ein wirklich imposanter Berg mit einem tollen Ausblick ins Tal nach Vorarlberg. Der Weg dorthin ist abwechslungsreich und abenteuerlich – so wie das Leben

Dein Lieblingsspruch/Zitat:

„Die kleinen Dinge im Leben sind oft die größten Geschenke.“

Ein einziger Genussmoment im Stäfeli – welcher wäre das für dich?

Auf jeden Fall der Käsknöpfleabend im ZeitRaum und den Wintergärten. Ich finde diesen Abend so familiär, unkompliziert und trotzdem ein kulinarisches Highlight. Die CandyBar bringt dann noch den passenden, süßen Abschluss des Tages.

Was wünschst du den Gästen im Stäfeli von ganzem Herzen?

Ich wünsche unseren Gästen, dass sie im Stäfeli Momente der echten Entschleunigung erleben – Augenblicke, in denen sie tief durchatmen, genießen und einfach sein können. Dass sie mit einem Lächeln an ihren Aufenthalt zurückdenken und vielleicht sogar ein kleines Stück dieses Stäfeli-Gefüls mit nach Hause nehmen.



Thomas Krichbaum
Sternzeichen Wassermann

Wo findet man dich im Stäfeli?

Man trifft mich hauptsächlich im Service im WeinRestaurant Achtele und tagsüber an der Rezeption. Außerdem helfe ich gelegentlich beim Einparken von Autos oder bei handwerklichen Aufgaben – ich helfe gern überall dort, wo Unterstützung gebraucht wird. Oder worum Steffi mich bittet

Welches Buch, Lied oder Film begleiten dich schon lange?

Ich bin eher ein Filmfan als ein Leser und habe schon lange eine Leidenschaft für Star Wars. Die epischen Geschichten und Abenteuerlust haben mich schon als Jugendlicher fasziniert und wecken auch heute noch Erinnerungen an unbeschwerliche Stunden voller Neugier und Fantasie.

Wenn dein Tag ein Duft wäre – wie würde er riechen?

Mein Tag würde nach Wald duften: leichte Holznoten, Tannenwipfel, Moos, Harz und Tannenzapfen. Ein Duft, der Frische, Ruhe und Naturverbundenheit ausstrahlt – genau wie ich es liebe.

Was bedeutet für dich Glück? Glück bedeutet für mich, Zeit mit den Menschen zu verbringen, die ich liebe – ob Familie, Freunde, Kollegen oder mit unserer kleinen Tochter Ida Josefina. Gemeinsame Stunden draußen in der Natur, beim Spielen, Entdecken oder Spazieren gehen mit ihr sind für mich besonders kostbar. Es sind diese Momente, das Lachen, die Gespräche und auch die stillen Augenblicke in der Natur, die das Leben lebenswert machen.

Wenn du ein Berg, ein Gericht oder ein Gefühl wärst – welches wäre es? Und als Gefühl wäre ich Freiheit – dieses unbeschreibliche Gefühl, wenn man auf einem Gipfel steht und einem die Welt zu Füßen liegt.

Dein Lieblingsspruch/Zitat:

„Wer die Berge liebt, findet in ihnen Ruhe, Freiheit und sich selbst.“

Ein einziger Genussmoment im Stäfeli – welcher wäre das für dich? Ein Moment draußen in der Natur, wenn ich den klaren Sternenhimmel über dem Stäfeli bewundern kann. Diese Weite, Ruhe und die funkelnden Sterne machen für mich einen Augenblick purer Entspannung und Glückseligkeit aus.

Was wünschst du den Gästen im Stäfeli von ganzem Herzen?

Ich wünsche allen Gästen, dass sie ihre Zeit im Stäfeli bewusst genießen, Kraft und Ruhe tanken und die Natur in vollen Zügen erleben. Mögen sie die kleinen Freuden entdecken, neue Energie schöpfen und mit einem Lächeln im Herzen nach Hause gehen.



Ida Josefina
Sternzeichen Wassermann

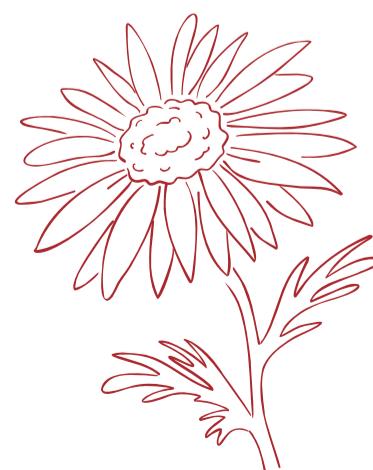
Ida Josefina, geboren im Januar 2025, bringt die Stäfeli-Welt zum Strahlen.

Mit ihren neugierigen Augen, ihrem ansteckenden Lachen und den kleinen Händchen voller Entdeckungsfreude verzaubert sie nicht nur ihre Familie, sondern auch das ganze Team und die Gäste.

Jeder Moment mit ihr ist wie ein winziges Abenteuer: ein Quietschen im Frühstücksraum, ein Staunen über die Natur rund ums Hotel oder ein leises, vertrauensvolles Kuscheln bei Mama und Papa..

Sie erinnert uns daran, die kleinen Wunder des Alltags bewusst wahrzunehmen – und macht das Stäfeli für Gäste und Team noch ein Stückchen bunter, herzlicher und liebevoller.

*„Nimm dir Zeit,
die einfachen Dinge
im Leben zu genießen“*



33 Jahre Hotel Stäfeli - Ihre Erinnerungen im Mittelpunkt

33 Jahre Stäfeli – so viele Begegnungen, Geschichten und unvergessliche Momente haben unser Haus geprägt. Besonders schön ist, dass unsere Gäste ihre Erlebnisse, Anekdoten und Erinnerungen mit uns teilen. Jede einzelne erzählt ein kleines Stück Stäfeli-Geschichte: vom ersten Aufenthalt über unvergessliche Sommer- oder Wintermomente bis hin zu den ganz persönlichen Lieblingsplätzen im Haus. Beim Lesen Ihrer Beiträge wird einmal mehr deutlich, wie viel Herzlichkeit, Freundschaft und Freude über die Jahre in unserem Haus gelebt wurde. Wir sind tief dankbar, dass Sie Ihre besonderen Erlebnisse mit uns teilen – und dass wir so viele Jahre gemeinsam Erinnerungen schaffen durften.

Familie Busch

Unser Stäfeli-Erlebnis: Wir lieben das Zuger Tal, weil wir nicht nur herrliche Langlauftouren machen können, sondern auch der Weiße Ring direkt vor der Haustür liegt. Das Erlebnis wird aber erst dann komplett, wenn man vom Skikeller in das gemütliche Kaminzimmer direkt zur Jause kommt und von Gerry gefragt wird: Was darf ich den Erschöpften zu trinken bringen. Wir fühlen uns immer herzlich und persönlich aufgenommen von Familie Birk und freuen uns jetzt schon auf den nächsten Besuch.



Familie Mahn

Ich weiß gar nicht wie viele Jahre wir schon ins Stäfeli kommen. Einen Winter haben wir vielleicht in den letzten Jahren verpasst. Wir genießen den Aufenthalt immer sehr, insbesondere das gute Frühstück, die Jause oder den Kuchen am Nachmittag, das hervorragende Essen im Achtele und das immer freundliche Team.

Familie Wery

Quand nous avons un moment de stress ou de spleen, nous avons un remède...nous nous projetons en pensée au Stäfeli et dans les belles montagnes de Lech. Merci à toute la famille Birk de nous offrir ces beaux moments d'émotion depuis plus de vingt ans... la famille Wery (France).



Familie Galle

Erwähnenswert ist unser „Einstieg“ in das Stäfeli.
Wir waren auf der Balmenalp zum Mittagessen, komplett alleine, draußen tobte der Schneesturm und der Liftbetrieb war eingestellt. So konnten wir uns ausführlich mit dem Hüttenwirt unterhalten. Er stellte sich als Gittis Schwager heraus und berichtete von einer neuen Pension – dem Stäfeli. Es hörte sich richtig nett an und so wurden wir zu Gästen der ersten Stunde – damals noch mit kleinem Frühstückswagen auf dem Zimmer.



Esther und David mit Hussi

Wir schwärmen noch immer von unserer Hochzeit...von diesem Jahr. Wie wir nach so langer Zeit den perfekten Skiurlaub erleben durften...als wir am ersten Tag gleich verlängert haben. Diese Kässpätzle...keiner bekommt die so hin bei uns.

Und dann hatten wir diese magische Hochzeit. Jeden Tag reden wir von dieses Traum, den wir uns bei euch erfüllen konnten. Das schönste für uns war, das nicht nur wir und Hussi einen perfekten Aufenthalt hatten, sondern das auch unsere Gäste sich wie zu Hause fühlten. Das gab uns die Möglichkeit es wirklich zu genießen.

Egal ob ein gemütlicher Tag am Pool, eine Wanderung zum Wasserfall oder eine feuchtfröhlicher Nacht am Fischteich. Es ist ein Erlebnis bei euch...mit Freunden, der Familie, dem Hund oder einfach nur Zeit zu zweit.



Familie Leuthe

Liebes Stäfeli mit Gitti, Heinz, Steffi und Thomas, wir gratulieren Euch zu Euren 33 Jahre Stäfeli! Herzlichen Glückwunsch!

Ungezählte glückliche Stunden durften wir in Eurem gemütlichen Haus verbringen. Ihr als Familie mit Eurem persönlichen Einsatz, mit Eurer fürsorglichen Gastfreundschaft habt für uns in all den Jahren den Unterschied gemacht. Für uns hatte sogar die Zeit der Pandemie bei Euch etwas Besonderes. Unser Familienbild zeugt davon.

Herzliche Grüße und vielen lieben Dank für alles, Eure Bastienne, Jürgen, Camille, Cléo, Larissa, Michael, Valentin, Viola, Sebastian und Greta Leuthe



Familie Lieb

Ob Sommer oder Winter – das Stäfeli verzweigt uns immer wieder. Und jedes Mal fühlt es sich an, als kämen wir nach Hause. Ein Ort zum Durchatmen, Lachen und Geniessen mit Menschen, die ans Herz gewachsen sind und mit vielen Erinnerungen, die verbinden.

Familie Renger

Seit nunmehr 15 Jahren ist das Stäfeli unser winterlicher Magic Place. Hier haben unsere Jungs Skifahren gelernt, wir haben Geburtstage gefeiert, Weihnachten und viele Silvester. Ohne die Gummibärle von Heinz wären unsere Jungs vermutlich nicht gewachsen ;). Unser jüngstes Highlight war, dass Mika sein 2-wöchiges Schülerpraktikum im Stäfeli absolvieren durfte. 1000 Dank für diesen Einblick! Seitdem fühlen wir uns noch mehr als ein Teil der Stäfeli Familie.



Familie Nottekämper

Seit vielen Jahren feiert unsere Familie Weihnachten und Silvester im Stäfeli.

Wenn der Sommer zu Ende geht wächst die Vorfreude mit jedem Tag.

Wir sagen DANKE an Euch und die wunderbaren MitarbeiterInnen.

Das Stäfeli ist ein Teil unserer Familien geschichte. Immer wieder anders - immer wieder gleich - vertraut und warm. Für uns bedeutet es Glück.

Familie Reindl & Bachtadse

Mein Lieblingsmoment:

Am ersten Urlaubstag morgens zum Frühstück in den Wintergarten kommen und den Blick auf das Omeshorn wirken lassen! Vorfreude auf Tiefschnee oder Madlockbuckel!

Und dann mal sehen, was für tolle neue Ideen Ihr seit der letzten Saison umgesetzt habt. Wir freuen uns schon!

Ganz liebe Grüße von Irmi mit der ganzen 3- Generationen-Familie

Annemarie

Liebes ZeitWertGeber-Team, ob im „Achtele“ oder auf einer euren vielen Terrassen, man findet immer ein tolles Platzier zum Entspannen, Wohlfühlen und natürlich auch für den Genuss von Speis und Trank.

Ich freue mich schon jetzt auf meinen nächsten Besuch in eurem Haus, wo ich immer mit sehr viel Herzlichkeit und Aufmerksamkeit vom gesamten Team betreut werde. Liebe Grüße aus OÖ



Familie Berdux & Kredel

Zum Skirennen der weiße Ring haben wir es nicht geschafft, aber dank der Pflege, Unterstützung und Motivation durch das Team Stäfeli haben wir den Höhenhalbmarathon (900 HM) vor nun fast 11 Jahren mit Spaß und ausreichend Stäfeli Energie bewältigt.



Familie Katterl

Als Kind war ich kurz schockiert, als auf meiner Bobbahn und dem Iglu-Bauplatz plötzlich ein Hotel entstand – das Stäfeli. Heute bin ich froh, dass es genau dort steht.

Als Paar haben wir unsere gemeinsame Zeit im Stäfeli begonnen – und uns sogar in Lech verlobt. Schon mit wenigen Monaten durfte Sophie das Stäfeli erleben, später auch Lisa. Heute genießen wir als Familie zu viert – gemeinsam mit unseren Freunden – jeden Aufenthalt in vollen Zügen: Urlaub, wie man ihn sich vorstellt. Man fühlt sich wie daheim, wird aber vom Frühstück bis zum Abendessen perfekt umsorgt und jeder Wunsch wird einem von den Augen abgelesen.

Das alles in einer Region, die schöner nicht sein könnte – für uns ist jeder Aufenthalt im Stäfeli Urlaub, Erholung und das wunderbare Gefühl, „nach Hause zu kommen“.



Julia und Philipp

Mit Freude, Dankbarkeit und mit einem Herz voller Liebe und Glück, denken wir an unsere traumhafte Hochzeit im September 2024 im Hotel Stäfeli zurück. Bei strahlendem Sonnenschein haben wir uns auf der wunderschön dekorierten Terrasse bei einer sehr emotionalen Trauredere das JA-Wort geben dürfen. Das Team vom Stäfeli ist bei der gesamten Organisation unserer Hochzeit stets herzlichst und in absolut liebevoller Perfektion auf all unsere Wünsche eingegangen. Wohlwissend, dass manche davon nicht leicht umzusetzen waren. Ihr habt an unserer Traumhochzeit einen riesigen Anteil gehabt. Danke dafür!

Herzlichste Grüße von Julia und Philipp



Familie Veith

Die Bilder stammen aus dem Jahr 2000. Wir haben damals einen wunderschönen Urlaub bei euch verbracht. Unsere damals kleinen Mädels haben sich toll mit Steffi und ihrer Cousine verstanden. Das Bild zeigt das auch. Dann haben wir auch noch ein Bild das vom Lechuferweg aus aufgenommen wurde. Zug war damals noch viel kleiner, so auch das Stäfeli. Aber der Charme von Zug ist damals wie heute derselbe. Wir wünschen euch zu eurem tollen Jubiläum alles Gute und freuen uns sehr mit euch. Wir sind und bleiben Stammgäste bei euch. Die Bergwelt und die Ruhe sind einfach unverwechselbar. Bleibt wie ihr seid. Eure Liebe zum Detail und eure Gastfreundschaft sind herausragend.



Familie Emken

Ja, Ihr Lieben,
herzlichen Dank für Ihre liebe Post; und es ist immer noch, als wenn's gestern war, mein Erlebnis mit „Mario“ bei fast „0“ Thermik im Landeanflug noch eine Schleife um den Kirchturm von Lech und um dann mehr als hautnah' mit Kurs über den Gräbern des Friedhofs von Lech auf der Wiese zu landen. - War schon etwas mehr als spannend; und ich denke gern daran zurück. - Und wir kommen wieder; um einmal zusammen mit Mario hoch in der Luft über Zug und Lech „on tour“ zu gehen und natürlich Euer Stäfeli und um zu in all` seinen Facetten zu genießen.

Wir freuen uns, und wir verbleiben in diesem Sinne bis auf bald mit lieben Grüßen
Eure Georg und Irmi

Leonie, Jan und Yoda

„nachhause kommen - ankommen - Zeit-WertGeben = Stäfeli.“
Seit 2017 das Gefühl von Herzen Willkommen zu sein = Familie Birk mit Team ... das ist Außergewöhnlich und verschaffte mir meinen persönlichen Seelenort!“
Wir wünschen euch zum Jubiläum von ganzem Herzen weiterhin viele schöne, erfolgreiche und glückliche Jahre!



Familie Scheuermann

Ja wir fühlen uns wirklich mit Euch verbunden und es fühlt sich jedes Mal wie „ein nach Hause kommen“ an, wenn wir zu Euch ins Stäfeli kommen dürfen. Wir erinnern uns noch an die ersten Male in eurer „Frühstückspension“, als die Kinder immer in dem kleinen Spielzimmer verschwunden sind, Clowneis zum Nachtisch verdrückt haben und von Heinz immer mit Gummibären versorgt wurden. Spannend war dann der Besuch und die Führung durch eure große Baustelle - und das Ergebnis echt toll geworden und wir geniessen es sehr: vor allem das Kaminzimmer, die neuen Zimmer, der Pool und die schöne Holzsauna. Aber vor allem freuen wir uns immer darauf Euch alle zu sehen!!!



Familie Harms

Bei näherem Überlegen ist uns eingefallen, dass wir beide schon so etwa ein ganzes Lebensjahr bei Euch im Stäfeli in Zug verbracht haben: 33 Jahre, anfangs vom Zirbenhof aus im Achtele zum Abendessen, dann jeweils eine Woche bei Euch, dann viele Jahre 2 Wochen und in den letzten Jahren - mit dem Sommer - gelegentlich sogar um die drei Wochen. Und jedes Jahr habe ich eure freundlichen Geburtstagswünsche bekommen! Danke, dass Ihr uns so ein Gefühl von „zuhause“ in „unserem“ schönen Giebelzimmer ermöglicht, dass ihr so freundlich auf unsere Eigenarten eingeht und immer an unsere „Spezialeinrichtung“ denkt, daß wir da so ganz ohne Verantwortung sein können und nur verwöhnt werden. Wir werden älter und da ändert sich Vieles: Letztes Jahr haben wir mit Hilfe Eurer Schneeschuhe sogar eine neue „Sportart erobert“ und sind erstmals durch den Schnee gestapft. Wir hoffen, wir können noch lange kommen.



Familie Vianden

„Seit 2018 freuen wir uns jedes Jahr auf unsere Auszeit im Stäfeli – es ist jedes Mal wie nach Hause kommen. Danke für so viel Herzlichkeit und dieses besondere Gefühl von Ankommen und Wohlfühlen! Alles Gute zum 33. - schön, dass es Euch gibt!
Die Münchner, Thomas, Natalia und Milena“



Familie Harzer

Zwischen meinem ersten Aufenthalt im Stäfeli um das Jahr 1995 und dem meines Sohnes Ville im Jahr 2020 liegen unglaubliche 25 Jahre der Vorfreude, des Wetterkarte-studierens und schlussendlich „Schön-wieder-bei-euch-zu-sein-Gefüls“. Nun hat meinen mittlerweile 6-Jährigen das „Stäfeli-Fieber“ gepackt, was sich in wiederkehrenden Sehnsuchtsbekundungen äußert – in schöner Regelmäßigkeit über das ganze Jahr verteilt wahrgemerkt. Dabei soll nicht unerwähnt bleiben, dass in seinem Sprachgebrauch das „Stäfeli“ die „Gitti“ ist und sei-

ne Freunde voller Überzeugung und unge- niert behaupten auch schon mal bei „Gitti“ gewesen zu sein.
Danke für das schöne Gefühl und alles Lie- be für die nächsten 33 Jahre
Toni mit Giannina, Ville, Ellie, Winfried, Ingrid, Norman und Leon



Familie Maempel/Herbolzheimer

Wir - Claus, Vorarlberger aus dem Rheintal und Vivian, waschechte Berlinerin - sind schon als junge Erwachsene in den Nuller-jahren zum Skifahren ins Staefeli gereist - Claus hat als Kind seine Skiferien oft in Zug verbracht und hat es uns Berlinern vor- gestellt. Das führte 2009 auch zu unserer Hochzeit in der Lecher Kirche. Mit unseren Kindern Ida und Carl kamen wir gerne wieder - im Sommer 2020 zum ersten Mal, da hat Steffi ihr Herz erobert, als sie mit ihnen vorm Haus selbst gefundene Steine bemalt hat :-). Seit 2022 kommen wir nun jedes Jahr zum Skifahren und fühlen uns sprichwörtlich im Staefeli „zuhause“. Vielen Dank für Alles!

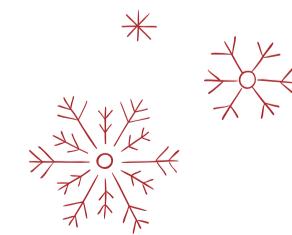


33 Jahre Stäfeli - eine kleine Zeitreise

Seit der Eröffnung des Stäfeli vor 33 Jahren ist viel passiert – weltweit, in Lech am Arlberg und in der Gastronomie. Ein kleiner Rückblick auf besondere Momente:

- 1993:** Das World Wide Web wird öffentlich – Reisen, Hotels und Kommunikation weltweit verändern sich nachhaltig.
- 2000er:** Nachhaltiger Tourismus gewinnt an Bedeutung – bewusste Reisen und umweltfreundliche Hotels werden immer beliebter.
- 2004:** Mit der Gründung von Facebook entstehen neue Möglichkeiten, Geschichten und Erlebnisse mit anderen zu teilen.
- 2007:** Smartphones revolutionieren die Art, wie wir buchen, bewerten und unsere Reisen planen.
- 2015:** Das Pariser Klimaabkommen stärkt globale Initiativen für nachhaltige Lebens- und Arbeitsweisen – auch in Tourismusregionen.
- 1990er-2020er:** Das Skigebiet Lech/Zürs wird modernisiert, neue Bahnen und Pisten machen die Region international attraktiv.
- 2000:** Erste Gastronomie-Auszeichnungen für Lech bringen die regionale Küche und Hotellerie ins Rampenlicht.
- 2011:** Das Arlberg-Kulinarik-Festival etabliert sich – Genuss, Tradition und Gastfreundschaft werden weit über die Region hinaus gefeiert.
- 2018:** Nachhaltige Wintertourismus-Initiativen setzen auf Regionalität, Umweltschutz und sanftes Reisen in Lech.
- 2000er-2020er:** Lifestyle- und Boutique-Hotels gewinnen an Bedeutung – kleine, familiäre Häuser wie das Stäfeli stehen für herzliche Gastfreundschaft und unvergessliche Erlebnisse.

33 Jahre voller Begegnungen, Geschichten und unvergesslicher Momente – und noch lange nicht zu Ende.





Lieblingsplätze der Familie rund um das Stäfeli - im Sommer und Winter

Wir haben die Familie gefragt, welche Orte rund um das Stäfeli ihnen am meisten am Herzen liegen. Ihre Antworten zeigen: Ob Naturerlebnis, Genussmomente oder sportlicher Nervenkitzel – jeder hat seinen ganz persönlichen Lieblingsplatz, der besondere Erinnerungen weckt.



Gitti erzählt: „Im Sommer zieht es mich immer wieder zum Zuger Wasserfall. Das Rauschen des Wassers, die frische Luft und die Farben der Natur – das ist für mich pure Erholung. Im Winter liebe ich den Höhenwanderweg hinter dem Stäfeli Richtung Zugtal. Die verschneite Landschaft, die Mittagssonne und die klare Bergluft zu genießen, ist für mich einfach wunderbar.“



Heinz schwärmt vom Sommer in den Bergen: „Am liebsten erkunde ich mit dem E-Bike die Umgebung – die Natur, die Farben, die Bergluft, die Aussicht von jedem Hügel, das macht jeden Ausflug besonders. Früher habe ich das Skigebiet rund um Lech wirklich genutzt und jeden Hang genossen. Heute genieße ich den Winter etwas ruhiger und lausche oft von der Terrasse des Stäfeli den Geräuschen am Madloch. So kann ich die verschneite Landschaft in Ruhe erleben.“



Thomas ist ein echter Abenteurer: „Im Sommer zieht es mich in die Markbachschlucht im Zugertal. Das Wandern durch die Schlucht, das Wasser, die Felsen – es ist ein Ort voller Energie und Naturerlebnis. Im Winter ist für mich die Abfahrt von der Madlochbahn Richtung Roggalmulde einfach unschlagbar. Der frische Pulverschnee, die Geschwindigkeit, dieses Gefühl von Freiheit – das liebe ich.“



Stephanie liebt die Ruhe und Schönheit der Berge: „Im Sommer zieht es mich besonders zum Karhornkletterssteig. Die Herausforderung am Fels, der Nervenkitzel beim Aufstieg und gleichzeitig die atemberaubende Aussicht – das ist für mich ein perfektes Naturerlebnis. Im Winter ist der Kurt-Schuss beim Schlepplift für mich einfach ein Lieblingsplatz. Eine kurze, knackige Abfahrt, bei der ich stundenlang rauf und runterfahren könnte – dieses Gefühl von Freiheit ist unbeschreiblich.“



„Ob Naturerlebnis, sportlicher Nervenkitzel oder entspannte Wintermomente – die Familie zeigt, dass rund um das Stäfeli jeder seinen ganz eigenen Lieblingsplatz hat. Und doch verbindet alle die Freude an gemeinsamen Erlebnissen und die besondere Atmosphäre, die 33 Jahre Stäfeli für so viele Gäste unvergesslich gemacht haben.“



Stäfeli Umweltgedanke. Bewusst sein.



In Zug bei Lech haben wir die atemberaubende Natur Tag für Tag direkt vor Augen, weshalb es uns umso mehr am Herzen liegt, bewusst mit unseren Ressourcen umzugehen. Im Fokus steht bei uns Green Cleaning (Reinigung auf die nachweislich gründlichste und gesündeste Art: Mit reinem Wasserdampf). Zudem verwenden wir Naturkosmetik von Bluvion, die ihre Pflegeprodukte mit pflanzlichen Ölen und Essenzen in Vorarlberg herstellen. In allen öffentlichen Bereichen setzen wir die ökologischen Produkte von Resa Wants ein, welche direkt aus Lech kommen. Zusätzlich dürfen Sie sich auf handgemachte Seifen von Arlberg Artisan, Recyceltes Papier in allen Bereichen, kompostierbare Strohhalme, Energie aus dem Zuger Heizwerk und LED Beleuchtung in allen Bereichen freuen. In unserem WeinRestaurant Achtele bieten wir regionale Gerichte. Denn bei allem was man tut, das Ende zu bedenken, das ist Nachhaltigkeit (Eric Schweitzer).

Sie haben es bestimmt schon entdeckt: Wir sind Teil der Changemaker Hotels und auch der Vereinigung Slow Travel Hotels. Und wir sind es aus voller Überzeugung und mit größten Ambitionen. Denn: Lebensqualität... ein kleines Wörtchen mit so großer Bedeutung. Dahinter steckt Zufriedenheit, Bewusstsein und Dankbarkeit. Achtsamkeit, Einklang und das Große in den kleinen Dingen zu sehen.

Nicht viel besitzen zu müssen, sondern wenig zu brauchen, um auch tief im Inneren glücklich zu sein. Und das, was man braucht, ganz bewusst zu erleben. Dankbarkeit zu zeigen, für all das Gute um uns herum, dass uns diese Erde Tag für Tag bietet. Aktiv daran mitzuwirken, diesen so wunderbaren Schatz zu erhalten. Schritt für Schritt und mit vereinten Kräften das Gesicht dieser Welt zu verändern. Mensch, Natur und Tierwelt in Einklang lebend.

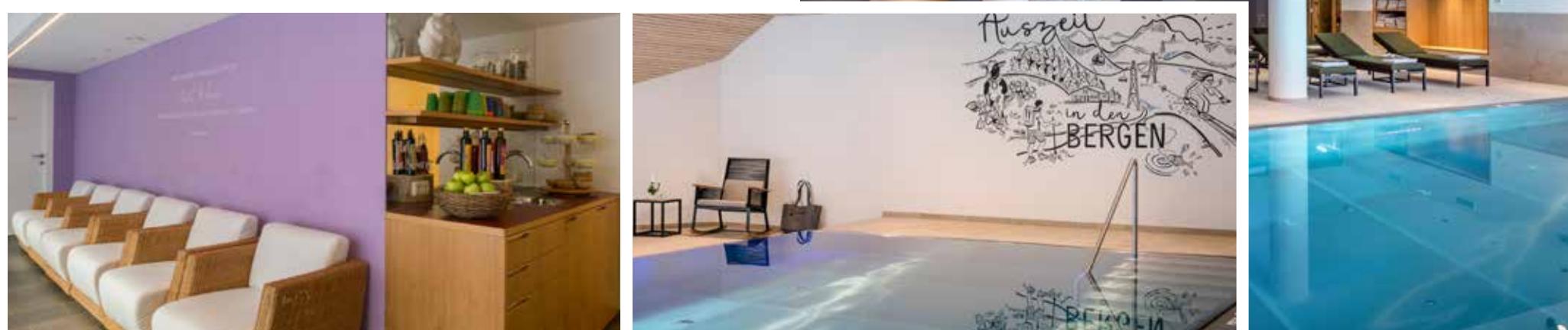
Wir im Stäfeli haben damit begonnen, mit den kleinen Dingen zu beginnen – Tag für Tag. Denn auch, und gerade das macht einen Unterschied. Damit möchten wir der Natur etwas zurückgeben, selbst mehr Bewusstsein für unsere Umwelt erlangen und unseren Gästen ein Stückchen dieser gewonnenen (Lebens-)qualität mitgeben. Gleichzeitig die Fähigkeit entwickeln, Zufriedenheit verspüren zu können und nicht daran festzuhalten, was einem in dieser manchmal so hektischen Welt scheinbar fehle. Auch so entsteht Glück – in unseren Augen nachhaltiges Glück.



Am Arlberg erwarten Sie unvergessliche Erlebnisse – im Winter auf den Pisten und Loipen, im Sommer beim Wandern, Radeln oder beim Genießen der atemberaubenden Natur. So viele schöne Momente laden dazu ein, aktiv zu sein – und zwischendurch ist eine kleine Auszeit besonders wohltuend.

Im Stäfeli schenken wir Ihnen genau diese Zeit zum Durchatmen und Auftanken. Tauchen Sie ein in unseren Innenpool, genießen Sie die wohltuende Wärme im großzügigen Saunabereich oder lassen Sie in unserem WohlfühlRaum und dem einladenden DenkRaum Ihre Gedanken einfach frei schweifen.

Hier können Sie zur Ruhe kommen, neue Kraft schöpfen und spüren, wie Körper und Geist in Einklang kommen – Momente der Entspannung, die Ihren Urlaub unvergesslich machen.



change maker

HOTELS

Einblick in unsere Vision Steffi & Gitti im Gespräch

Scannen Sie den QR-Code und entdecken Sie das ausführliche Interview mit Steffi und Gitti Birk: Sie erzählen, wie „Tüfteln, Suchen und Dinge Ausprobieren“ das Stäfeli prägt, warum Nachhaltigkeit im Haus so wichtig ist und welche Herzensmomente ihre Arbeit jeden Tag aufs Neue wachsen lassen.



Slow travel
HOTELS

Auch sind wir stolz ein Teil der Slow Travel Hotels zu sein. Lesen Sie hier, was diese Hotelvereinigung über das Stäfeli denkt.



Ein Blick hinter die Kulissen unserer Zeitwertgeber...

Jeden Tag geben unsere ZEITWERTGEBER ihr Herzblut, ihre Leidenschaft und ihre Freude, damit das Stäfeli für unsere Gäste ein Ort voller Herzlichkeit und Wohlgefühl ist. Sie sind es, die kleine Momente zu besonderen Erinnerungen machen und das Haus mit Leben erfüllen.

Wir haben unseren langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein paar Fragen gestellt – über ihre ersten Eindrücke, Lieblingsplätze, unvergessliche Momente und das, was ihnen an ihrer Arbeit im Stäfeli besonders Freude bereitet.

Veronika – Rezeptionistin

Gibt es einen besonderen Moment, der dir während deiner Zeit im Stäfeli in Erinnerung geblieben ist?

Es gibt sehr viele schöne Erinnerungen, der bewegendste war jedoch definitiv die Geburt von Ida Josefina. Diese so nah mitzuerleben. Vor allem der Moment, in dem die Nachricht kam, dass die kleine Maus da ist und das erste Foto geschickt wurde. Gitti und ich haben gerade an der Rezeption gearbeitet und ich durfte die Freude und Erleichterung der stolzen Oma live miterleben. Das hat mich sehr berührt.

Was ist dein Lieblingsspruch im Hotel Stäfeli?

Zeit Wert Geben. In so einer schnellen Welt liebe ich die Erinnerung und Einladung, die hinter diesen drei einfachen Worten stecken. Wie wertvoll unsere Zeit eigentlich ist. Das Innehalten, zu dem dieser Spruch einlädt, in dem man sich selbst die Zeit nimmt und sich die Frage stellt, wie diese wertvolle Zeit gelebt wird und gelebt werden möchte. Sich daran zu erinnern und das dann auch mit nach Hause zu nehmen ist vielleicht das wertvollste Geschenk einer Auszeit im Stäfeli.

Pasang – Küchenteam

How long have you been working at Stäfeli?

I have been working at Hotel Stäfeli for three and half years and looking forward to go many more years

What do you enjoy most about your work at Stäfeli?

I really enjoy the teamwork at Hotel Stäfeli everyone from reception to housekeeping to kitchen. Works together to make things run smoothly and that kind of collaboration motivates me.

What makes Stäfeli unique for you?

Hotel Stäfeli is unique for strong focus on teamwork and guest satisfaction. It's not just about providing accommodation, but creating memorable experiences through professionalism and genuine care.



Davor – Serviceteam mit Augenmerk auf das WeinRestaurant Achtele

Wie lange arbeitest du schon im Stäfeli?

Am 8. Februar ist es mein viertes Jahr im Hotel Stäfeli.

Was macht dir an deiner Arbeit im Stäfeli am meisten Freude?

Der österreichische Schnaps und die freundlichen Kollegen

Was wünschst du dem Stäfeli für die nächsten 33 Jahre?

Ich wünsche der Familie ein langes und glückliches Leben und dass sie all die kleinen Momente mit Baby Ida genießen



Biljana – Zimmermädchen

Is there a special moment that has stayed with you during your time at Stäfeli?

Arrival of the little princess Ida.

What is your favorite saying at Hotel Stäfeli?

„That's it!“

What is your favorite place at Stäfeli?

Winter garden.



Teodora – Zimmermädchen

What was your first impression of the hotel?

I remember thinking how peaceful and beautiful atmosphere was. I loved how much attention was given to every single detail - from the decorations to the small touches that make it feel like home. I noticed harmony everywhere and I immediately felt the kindness and warmth of the place.

Is there a special moment that has stayed with you during your time at Stäfeli?

I remember one moment when a guest thanked us personally for making their stay so comfortable. It made me realize how much heart and care everyone puts in their work here. Also I realized how supportive and friendly the team was. Even though it was my first season I felt included and appreciated.

What do you enjoy most about your work at Stäfeli?

I enjoy starting the day quietly, setting everything up so the guests feel welcome and cared for. I also enjoy the teamwork and how much I have learned about organization, attention to detail and high standards in hospitality.

Vanda – Zimmermädchen

Is there a special moment that has stayed with you during your time at Stäfeli?

Yes, I think that the season ending parties are my special favourites. When we can stop the work and finally enjoy each other. :) These moments are so precious and good memories.

What do you enjoy most about your work at Stäfeli?

The most I love about my work, that everybody can work together like a big family, a real team. We are always about to help each other, nobody's going to say that: I can't help you, and when I see our guests are smiling because I guess that they're having fun.

What makes Stäfeli unique for you?

My favourite place in Stäfeli is the winter garden with its big windows to the mountains, where the guests can enjoy the stunning panorama view while they are having breakfast. I could spend a day just sitting and chilling there.

Danka – Hausdame

Gibt es einen besonderen Moment, der dir während deiner Zeit im Stäfeli in Erinnerung geblieben ist?

Ich habe nicht nur einen einzigen Moment. Ich habe viele davon – Erlebnisse mit Gästen, schöne Momente bei der Arbeit, meine Erkundungen der Umgebung, meine Kommunikation mit Vorgesetzten. Momente mit Kollegen, die zu Freunden wurden.

Was macht das Stäfeli für dich einzigartig?

Für mich ist das Hotel Stafeli ein einzigartiger ökologischer Ansatz. Wir verwenden einen Dampfreiniger, der sowohl reinigt als auch desinfiziert. Chemie wird nur minimal eingesetzt und es ist eine plastikfreie Zone. Und alle Lebensmittel, Reinigungsmittel und Kosmetika für die Gäste stammen von lokalen Erzeugern.



Vuk – Küchenteam

Is there a special moment that has stayed with you during your time at Stäfeli?

Not exactly, but working with great chefs as ours is a special privilege.

What makes Stäfeli unique for you?

Pretty much everything, the working experience, the nature surroundings, the culture.

What is your favorite place at Stäfeli?

Gym



Sonam – Serviceteam

What do you enjoy most about your work at Stäfeli?

I enjoy my work and feel happy doing whatever task I'm given.

What was your first impression of the hotel?

My first impression was that it has a peaceful environment and feels close to real nature

Is there a special moment that has stayed with you during your time at Stäfeli?

Yes, I have a special memory at Stäfeli — when we celebrated New Year's Eve, our chef gave us a little pig as special gift.

Binod – Abwäscher

What was your first impression of the hotel?

Warm well come in hotel was my first impress.

Is there a special moment that has stayed with you during your time at Stäfeli?

My special moment is pile of snow and gift from hotel because it was my first time in life.

What is your favorite place at Stäfeli?

My favorite place is kitchen space and room.



Gerry – Serviceteam mit Augenmerk auf das Frühstück

Wie lange arbeitest du schon im Stäfeli?

8 Jahre

Was war dein erster Eindruck vom Hotel?

Ich fand die Einrichtung sehr schön.

Was macht dir an deiner Arbeit im Stäfeli am meisten Freude?

Stammgäste immer wieder zu sehen und bedienen.



Patrizia – Rezeption

Wie lange arbeitest du schon im Stäfeli?

Ich bin ein „Neuling“. Im Sommer durfte ich erstmalig als Quereinsteigerin ein Praktikum an der Rezeption machen.... und nun bin ich in der Wintersaison auch wieder für unsere geschätzten Gäste da.

Gibt es einen besonderen Moment, der dir während deiner Zeit im Stäfeli in Erinnerung geblieben ist?

Die Herzlichkeit, wie ich vom gesamten ZeitWertGeber-Team in die Stäfeli-Familie aufgenommen wurde.

Was ist dein Lieblingsplatz im Stäfeli?

Die Dachterrasse als Rückzugsort!

Von Herzen danken wir unserem gesamten Team: Ohne euch, eure Begeisterung, eure Ideen und eure unermüdliche Unterstützung wäre das Stäfeli niemals das, was es heute ist. Jeder einzelne von euch trägt dazu bei, dass unsere Gäste schöne, unvergessliche Momente erleben – und dafür sind wir unendlich dankbar.

Meilensteine aus 33 Jahren....

HERBST
1989

Hochzeit

HEINZ & GITI BIRK
ALTE KIRCHE, LECH

FRÜHLING
1992

Baubeginn

DES STÄFELI

WINTER 1993

Familie Birk

VERSORGT 16 GÄSTE IN DEN
FERIENWOHNUNGEN MIT
DEM FRÜHSTÜCKSWAGEN

SOMMER
1993

Stephanie

WIRD GEBOREN

1996

HEINZ
ERÖFFNET
SEINEN

Weinhandel

WINTER 1998 WIR ERÖFFNEN DAS
WEINRESTAURANT

Achtele



+ ZUBAU WELLNESSBEREICH

2003

HEINZ
ERRICHTET
SEIN

Weinlager

2007

IM HAUS VON
GITTIS ELTERN
ENTSTEHT DAS

Allerlei

KRÄMEREI. GENUSSRAUM

2007-2013

STEPHANIE BESUCHT DIE

Hotelfachschule



& LEBT ALS AUPAIR IN PARIS

2009

ZUBAU & UMBAU IM
DACHGESCHOSS FÜR
16 WEITERE

Betten



2013-2016

STEPHANIE
STUDIERT

Tourismus

& FREIZEITWIRTSCHAFT
IN INNSBRUCK

FRÜHLING
2016



GRÖSSTER
Um+Anbau

DER STÄFELI GESCHICHTE

HERBST 2016

Stephanie
und Thomas

SIND NUN FIX IM STÄFELI

JÄNNER 2025

Ida
Josefina

KOMMT AUF DIE WELT

APRIL 2025

EIN KAPITEL GEHT ZU ENDE

DAS
Allerlei

WIRD GESCHLOSSEN

WINTER 2025-26

WIR FEIERN
33 JAHRE

Stäfeli



33 Jahre Hotel Stäfeli



Unser Literaturkonzept...

Bücher die das Stäfeli lebendig machen

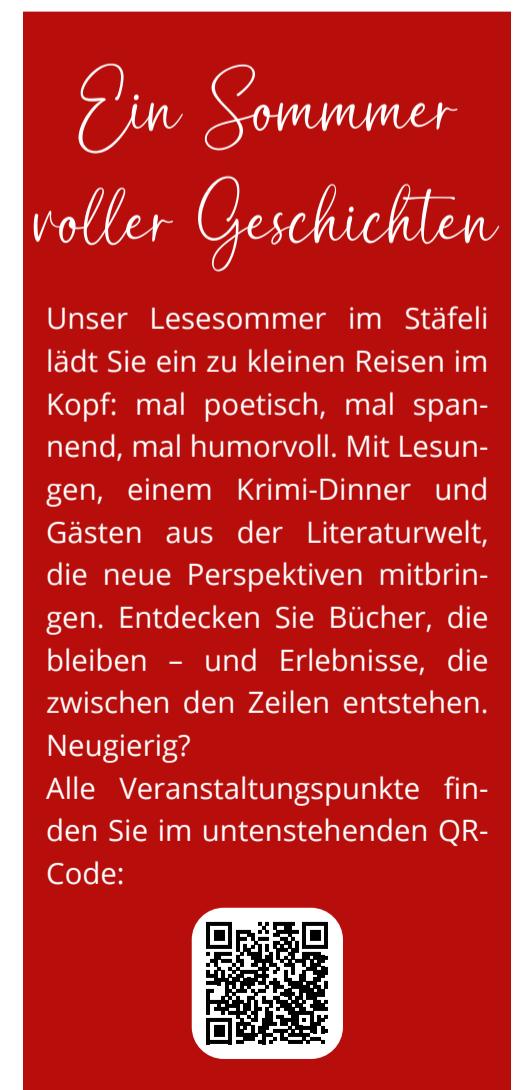
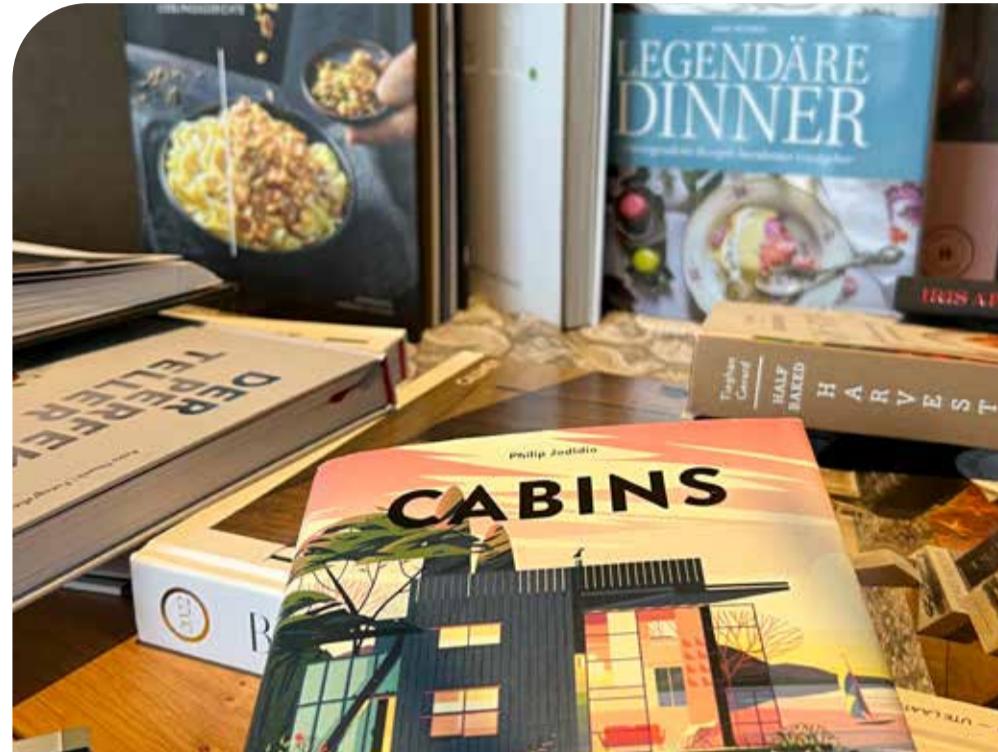


Im Hotel Stäfeli spielen Bücher eine ganz besondere Rolle. Sie sind weit mehr als bloße Dekoration – sie sind kleine Schätze, die zum Entdecken, Verweilen und Träumen einladen. An sieben ausgewählten Orten im Haus haben wir bewusst Literatur positioniert, die genau auf die jeweilige Stimmung und Situation abgestimmt ist. Jede Station erzählt ihre eigene Geschichte, lädt zum Blättern ein und schenkt unseren Gästen besondere Momente der Ruhe und Inspiration.

Die Auswahl der Bücher erfolgt mit viel Sorgfalt. Wir setzen nicht auf Bestseller-Massenware, sondern auf Werke, die Persönlichkeit, Tiefe und Geschichten transportieren – vom Roman über Essays bis hin zu inspirierenden Magazinen. Je nach Platz im Haus variiert die Art der Literatur: im Flur findet sich vielleicht ein handliches Taschenbuch für unterwegs, im gemütlichen ZeitRaum hingegen laden sorgfältig ausgewählte Bücher dazu ein, länger zu verweilen, zu schmökern und sich inspirieren zu lassen.

Für uns ist jedes Buch ein kleines Abenteuer. Wir glauben daran, dass Geschichten, Gedanken und Ideen einen besonderen Wert haben – genau wie die Begegnungen, die unsere Gäste im Stäfeli erleben. So wird jede Lektüre zu einer bewussten Einladung, sich Zeit zu nehmen, zu genießen und die Welt für einen Moment aus einem anderen Blickwinkel zu sehen.

Unser Literaturkonzept spiegelt unsere Philosophie wider: Herzlichkeit, Aufmerksamkeit fürs Detail und der Wunsch, den Aufenthalt im Stäfeli zu einem rundum bereichernden Erlebnis zu machen. Bücher sind dabei ein Herzstück unseres Hauses – sie begleiten, bereichern und machen das Stäfeli einzigartig.



Genuss im Stäfeli...

Jeder Tag im Stäfeli beginnt mit einem Frühstück, das Lust auf mehr macht. Frische Backwaren, hausgemachte Marmeladen, regionale Spezialitäten, Joghurtvariationen, knackiges Obst und duftender Kaffee oder Tee – unsere große Auswahl wird regelmäßig gelobt. Planen Sie daher ruhig ein paar Minuten länger ein, um entspannt jeden Genussmoment auszukosten.



Für besondere Genussmomente zwischendurch steht unsere **Maxi-Mini-Bar** bereit. Sie befindet sich im **ZeilRaum**, direkt bei den Spieletischen und dem Kamin – ein Ort, um zu plaudern, zu spielen, zu lesen oder einfach dem Knistern des Feuers zuzuhören. Hier erwarten Sie Kaffeespezialitäten, erfrischende Getränke, ausgewählte Weine und Cocktails sowie kleine Snacks – **Selbstbedienung auf Vertrauensbasis**, für ein Gefühl wie zuhause.

Abends erwartet Sie das **WeinRestaurant Achtele** als kulinarisches Highlight. Unsere a la carte Auswahl überzeugt mit frischen, regionalen Produkten und kreativen Interpretationen klassischer Gerichte. Abgerundet wird das Erlebnis durch unsere sorgfältig zusammengestellte Weinkarte mit österreichischen Spitzenweinen, die perfekt auf die Speisen abgestimmt sind.



...Kulinarike für alle Sinne

Besondere Highlights sind unsere Themenabende:

- **Glück aus dem Hut-Abend** mit Tartarenhut, Fondue Chinoise oder Käsefondu und reichhaltigen Beilagen.
- **Österreich-Abend** mit klassischen Spezialitäten wie Wiener Schnitzel und regionalen Köstlichkeiten.
- **Käsknöpfle-Abend**, bei dem Stephanie oder Heinz Birk die Käsknöpfle am alten Ofen zubereiten, serviert in Holzbutten mit buntem Salat und kleinen Überraschungen von unserer Candy-Bar.



Wer das „*Stäfeli HalbpensionsGlück!*“ wählt, genießt Frühstück, Nachmittagssnack und Abendessen inklusive – **stressfreier Genuss ohne Planungsaufwand**.

Im Stäfeli steht **kulinarischer Genuss für alle Sinne** im Mittelpunkt: ehrliche, hochwertige Küche, erlesene Weine, liebevoll zusammengestellte Buffets, die besondere Maxi-Mini-Bar im gemütlichen ZeitRaum und ein unvergleichlicher Blick auf die Berge machen jeden Moment zu einem besonderen Erlebnis.

„*Kulinarike,
die verbindet und begeistert.*“

Rezept Riebelflammerie

für 4–6 Personen

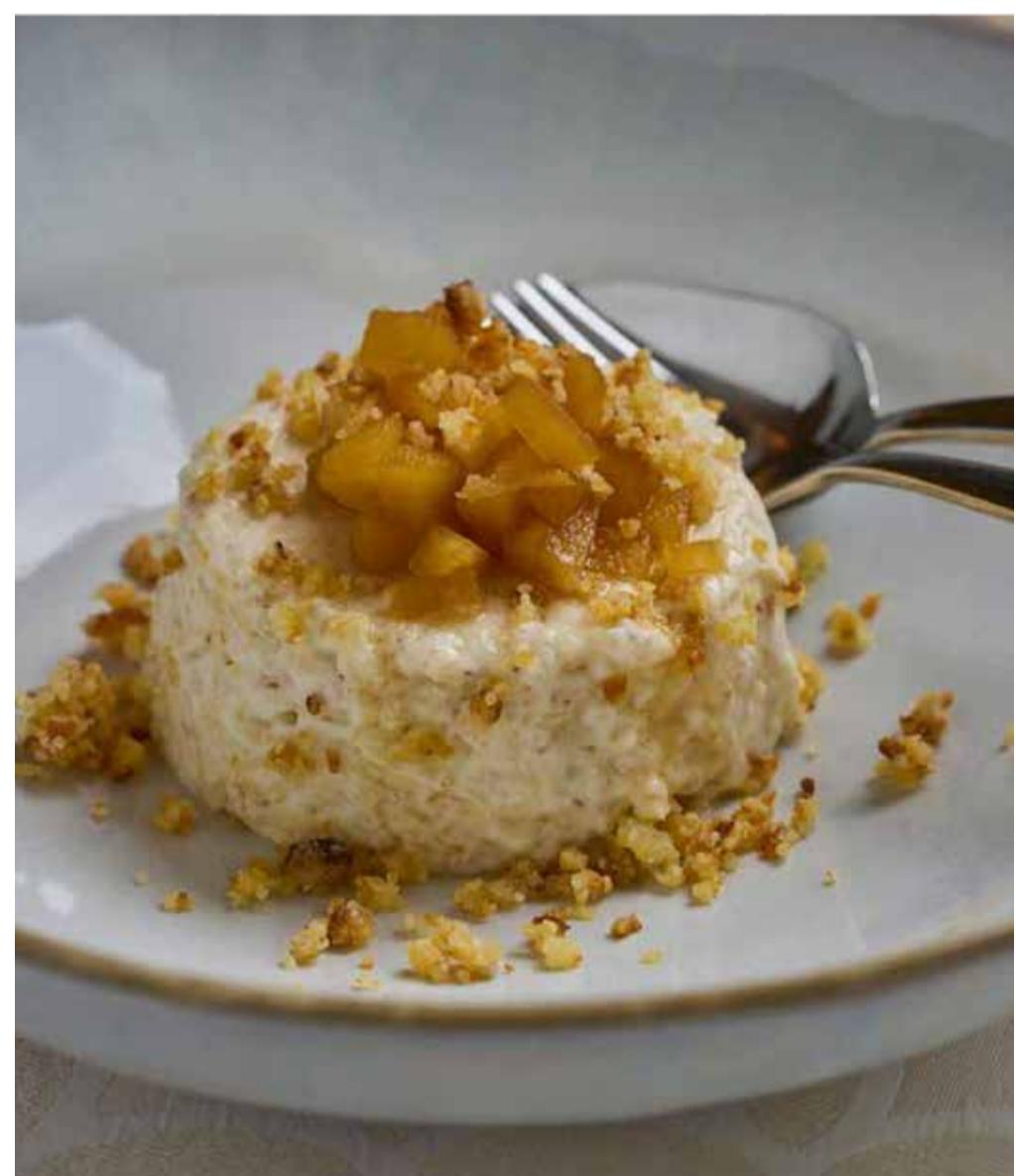
Zutaten:

- 400 g Milch
- 60 g Riebel
- 75 g Zucker
- 3 Blatt Gelatine
- 4 Kardamomkapseln oder 1 TL gemahlen
- 3 Äpfel, gerieben
- 370 g Sahne, geschlagen
- Zitronenabrieb, Salz, Vanillet



Zubereitung:

1. Milch, Riebel, Zucker, Kardamom und geriebene Äpfel 8–10 Minuten leicht köcheln, bis der Riebel weich ist. Gelatine darin auflösen.
2. Masse über Eiswasser kalt rühren, mit Salz, Zitronenabrieb und Vanille abschmecken, geschlagene Sahne unterheben. In Förmchen füllen und kühl.
3. Vor dem Servieren stürzen und mit Riebelcrunch und Apfelkompott garnieren.



Apfelkompott:

Äpfel schälen, in Zitronenwasser legen. Zucker karamellisieren, mit Wasser ablöschen und einkochen. Äpfel würfeln, kurz mitköcheln, bissfest lassen. Optional mit Likör verfeinern.

Riebelcrunch:

Butter, Zucker und Riebelmehl zu einem Teig verarbeiten, kleine Stücke auf Backblech setzen und bei 180 °C backen, bis sie knusprig sind. Abkühlen lassen und über die Flammerie streuen.

Stäfeli's Bucket Liste

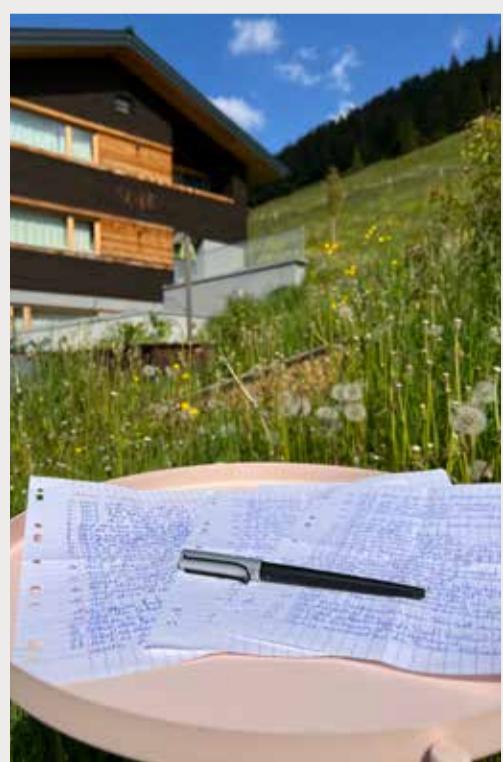
- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Einen Spruch aus unserer Sprüche Schüssel ziehen und bei sich tragen
<input type="checkbox"/> Kräutergartenbesuch bei Hausherr Heinz
<input type="checkbox"/> Kühe und Kälber auf der Wiese beobachten (Vorsicht! Nicht streicheln.)
<input type="checkbox"/> Im Bergregen tanzen
<input type="checkbox"/> Das Steinerne Meer besuchen
<input type="checkbox"/> Das Musikfestival „Tanzcafé Arlberg“ besuchen
<input type="checkbox"/> Cooles Jump-Bild am Rüfikopf aufnehmen
<input type="checkbox"/> Enzian und Edelweiß suchen (aber bitte nicht pflücken, naturgeschützt)
<input type="checkbox"/> Spaziergang zum Zuger Wasserfall
<input type="checkbox"/> Frische Beeren plücken
<input type="checkbox"/> Rote Wand besteigen (Nur für Geübte)
<input type="checkbox"/> Wanderung zum Formarinsee & der Freiburger Hütte über den Lechweg
<input type="checkbox"/> Einen Stein über das Bergwasser springen lassen
<input type="checkbox"/> Den Lecher Musikantentag besuchen
<input type="checkbox"/> Steinmännle am Fluss bauen
<input type="checkbox"/> Einen Falschirmsprung wagen (organisieren wir gerne)
<input type="checkbox"/> Unter freiem Himmel schlafen
<input type="checkbox"/> Stäfeli Handseife mit nach Hause nehmen
<input type="checkbox"/> Steinherzen suchen und sammeln
<input type="checkbox"/> Eine Yogaeinheit auf unserer Dachterrasse mit Blick auf die Berge erleben
<input type="checkbox"/> Oskar aus Holz im Innenhof des Wellnessbereiches bewundern | <input type="checkbox"/> Einen kulinarischen Abend im WeinRestaurant Achtele genießen
<input type="checkbox"/> Buch aus der Gefühlsbibliothek lesen
<input type="checkbox"/> Gemeinsam Zeit mit den Liebsten verbringen
<input type="checkbox"/> Gämse in den Bergwelten von Zug/Lech beobachten
<input type="checkbox"/> Ein Glas von unserem Schiwago Zero Dosage verkosten
<input type="checkbox"/> Ein Puzzle fertigstellen
<input type="checkbox"/> Die Bergkulisse vom Balkon aus genießen
<input type="checkbox"/> Tomatenhäusle unterhalb der Bergbibliothek bewundern
<input type="checkbox"/> Sich Zeit für das Wesentliche nehmen
<input type="checkbox"/> Einen Schneemann bauen
<input type="checkbox"/> Frischen Schnee vom Himmel auffangen
<input type="checkbox"/> Mit dem Hubschrauber auf die Berggipfel: Heliskiing in Lech ausprobieren
<input type="checkbox"/> Schneespaziergang ins Zugtal genießen
<input type="checkbox"/> Schwimmen im Spullersee oder Putzensee
<input type="checkbox"/> In der Biwag-Schachtel übernachten |
|---|---|

*„Zeit, die wir uns nehmen,
ist Zeit, die uns etwas gibt.“*

33 Gründe, warum das Stäfeli so besonders ist

Stephanie war 2012-2013 ein Jahr als Au-pair bei den beiden Buben Paul und Max in Paris – seitdem ist die Familie Pierrain/Ortner wie Familie für sie geblieben. Stephanie darf die beiden Jungs wie kleine Brüder betrachten, und sie sehen in ihr ihre große Schwester und auch in Thomas ihren großen Bruder. Bei einem ihrer Besuche haben sie uns ein ganz besonderes Geschenk gemacht: 100 liebevoll überlegte Gründe, warum sie das Stäfeli so sehr schätzen.

Damit auch unsere Gäste daran teilhaben können, haben wir 33 besonders schöne, herzliche und inspirierende Gründe ausgewählt. Sie geben kleine Einblicke in die vielen Momente, in denen das Stäfeli zu einem Ort voller Freude, Wärme und unvergesslicher Erlebnisse wird.



- Weil man beim Frühstück Waffeln machen kann
- Weil frisch gepresster Orangensaft serviert wird.
- Weil es leckeres, angemachtes Müsli gibt.
- Weil der Kaffee beim Frühstück sehr appetitlich aussieht, köstlich ist und vor allem serviert wird.
- Weil man selbst Obst- und Gemüsesäfte machen kann.
- Weil das Frühstücksbüffet so appetitlich angerichtet ist.
- Weil es so gute und so viele verschiedene Brotsorten gibt.
- Weil man sich die Eierspeisen selbst machen kann – ein richtiges Abenteuer.
- Weil das Frühstücksteam so nett und aufmerksam ist.
- Weil das Personal so hübsch und ordentlich angezogen ist.
- Weil es eine supergute, reichhaltige Nachmittagsjause gibt.
- Weil es ein gemütliches Kaminfeuer gibt.
- Weil es die Maxi-Minibar mit großer Auswahl gibt.
- Weil man im Achtele immer so gut zu Abend isst.
- Weil es ein überaus praktisches und wirksames Brillenputzgerät gibt.
- Weil kuschelige Bademäntel zur Verfügung stehen und ein Handtuchwärmer im Bad da ist.
- Weil Nachhaltigkeit im Stäfeli ein ehrliches und gelebtes Anliegen ist
- Weil man bewusst auf die tägliche Zimmerreinigung verzichten kann.
- Weil man die Handseife vom Bad gemeinsam mit der Dose mit nach Hause nehmen kann.
- Weil der Käsknöpfle-Abend immer ein Highlight ist
- Weil das gesamte Team so aufmerksam und freundlich ist.
- Weil die Zimmer so gemütlich eingerichtet sind.
- Weil es im Zimmer einen Bleistift und vor allem ein Post-IT gibt, die man mitnehmen kann.
- Weil es im SkiRaum einen Spint für Ski, Schuhe, Handschuhe und Helme pro Zimmer mit Trockner gibt.
- Weil es einen Zirben-Night Holder für das Handy gibt um das Handy strahlenfrei zu platzieren während man schläft.
- Weil es im ganzen Haus so viele Bücher gibt und im Zimmer die passenden Lesezeichen.
- Weil die Morgenpost so liebevoll gestaltet ist.
- Weil es an den Wänden so supertolle Sprüche gibt und beim Frühstück die ausgewählten Sprüche des Tages.
- Weil der ZeitRaum und das Kinderspielzimmer direkt nebeneinander liegen.
- Weil man die Seilbahn, die Bushaltestelle, die Loipe sowie die Spazierwege gleich in der Nähe hat.
- Weil man eure Liebe zum Beruf spürt und Gastfreundschaft ehrlich gemeint ist.
- Weil das Schwimmbad so super großzügig ist, stets sauber und das Highlight die Familiensauna ist.
- Weil das gesamte Team so aufmerksam und freundlich ist.
- Weil beim Gepäck und beim Auto parkieren geholfen wird.



SCHIWAGO - der Wein am Arlberg

Ein Wein, der für die Region steht. Ein Wein von uns für Arlberg Freunde. Mit viel Passion und Liebe von Stäfeli Gastgeber Heinz Birk kreiert und an die Vielfalt der Region angelehnt.

SCHI für Schifahren. WA für Wandern. GO für Golfen. Die Region als Namensgeber.

Ein Genuss der gleichzeitig etwas Gutes tut, denn mit jeder erworbenen Flasche wird die Bergrettung Lech unterstützt. Eine Herzensangelegenheit, denn Thomas ist seit einigen Jahren selbst aktiv in der Bergrettung und weiß, wie wertvoll jede Hilfe ist. Genuss und soziales Engagement gehen bei SCHIWAGO somit Hand in Hand.

Über den QRCode entdecken Sie zudem unsere Vinothek mit vielen weiteren erlebten Weinen aus unserer Weinhandlung, alle bequem gelistet in unserer Vinothekspreisliste. So können Sie die ganze Vielfalt unserer handverlesenen Weine erleben und ein Stück Genuss mit nach Hause mitnehmen.



Mutmacher...

„Alle Träume können wahr werden, wenn wir den Mut haben, ihnen zu folgen.“ – Walt Disney

Genau diesen Mut möchten wir mit unseren Stäfeli-Mutmachern weitergeben. Handgemacht, bunt und liebevoll aus Österreich gefertigt, schenken sie kleinen und großen Gästen Kraft für neue Wege, Veränderungen und besondere Momente im Leben.

Ob als kuscheliger Begleiter im Zimmer, treuer Schlüsselanhänger für unterwegs oder als farbenfrohes Geschenk für Freunde und Familie – die Mutmacher bringen ein Stück Stäfeli direkt zu Ihnen nach Hause. Sie erinnern an schöne Urlaubsmomente, gemeinsame Zeit und besondere Erlebnisse im Stäfeli.

Erhältlich direkt bei uns im Haus oder ganz bequem in unserem Onlineshop. Lassen Sie sich von den bunten Mutmachern inspirieren – und nehmen Sie ein kleines Stück Stäfeli mit auf Ihre eigenen Abenteuer!



33 Jahre Stäfeli - voller Herz. voller Zukunft

33 Jahre Stäfeli – 33 Jahre voller Geschichten, kleiner und großer Momente, voller Lachen, Begegnungen und Erinnerungen. Was unser Haus besonders macht, sind die Menschen: unsere Gäste, die dem Stäfeli Leben einhauchen – von den langjährigen Stammgästen, die uns über Jahre begleiten, bis zu den neuen Gästen, die mit Neugier und Freude unser Haus bereichern.

Jeder Tag im Stäfeli ist ein Geschenk. Unsere ZeitWertGeber – das Stäfeli Team sorgen dafür, dass sich jede*r vom ersten Moment an willkommen und zu Hause fühlt. Mit Leidenschaft, Herzlichkeit und unermüdlichem Engagement schaffen sie Rückzugsorte, Momente des Miteinanders und kleine Inseln der Ruhe – sei es beim Frühstück, am Nachmittag oder beim abendlichen Genießen im WeinRestaurant Achtele.

Hinter allem steht unsere Familie, die das Stäfeli trägt, zusammenhält und mit jeder Entscheidung Werte bewahrt, die unser Haus so besonders machen. In 33 Jahren haben wir gelernt, dass Zusammenhalt, Freude und Leidenschaft die Eckpfeiler sind, die uns stark machen – und die es ermöglichen, bewusstes Genießen und echte Entschleunigung zu leben.

Mit Stolz blicken wir auf das, was war, und voller Vorfreude auf das, was kommt.

Wir möchten weiterhin besondere Augenblicke schenken, Erinnerungen wachsen lassen und Begegnungen ermöglichen, die im Herzen bleiben. Jeder Tag im Stäfeli soll ein kleiner Moment des Glücks sein – für unsere Gäste, für unser Team, für unsere Familie.

Die Zukunft schreiben wir gemeinsam – mit Ihnen, mit unseren ZeitWertGebern – dem Stäfeli Team, mit unserer Familie. Wir freuen uns auf alles, was noch kommt, auf neue Begegnungen, vertraute Gesichter und auf die unzähligen kleinen Momente, die das Stäfeli zu einem Ort der Ruhe, des Genusses und der Begegnung machen – einen Ort, an dem Zeit wieder ihren Wert bekommt.



Vielen Dank für alles – Ihre Gitti und Heinz, Stephanie und Thomas mit der kleinen Ida Josefin

Stäfeli
ZEIT WERT GEBEN

Hotel Stäfeli GmbH
Zug 525 | A-6764 Lech am Arlberg
Tel: +43 (0) 5583 39370
Mail: info@staefeli.at
Web: www.staefeli.at